

ABSCHLIESSENDE PRÜFUNG

Das Wichtigste ist, daß der Helm eng anliegt. Wenn Sie ihn nach vorne oder hinten schieben können, müssen Sie für eine bessere Einstellung den Riemen straff ziehen.

Es ist wichtig, daß der Helm eng an Ihrem Kopf anliegt und er muß zugeschnallt sein, daß er den maximalen Schutz bietet.

Es sollten alle Einstellungen bei jedem Tragen des Helms überprüft werden und Sie sollten sicherstellen, daß er immer eng anliegt.

REINIGUNG IHRES HELMS

Reinigen Sie Ihren Helm nur mit milder Seife und Wasser. Die Verwendung irgendwelcher Hydrokarbonate, Reinigungsflüssigkeiten, Farben usw. kann am Helm Schaden verursachen und ihn im Falle eines Unfalls unwirksam werden lassen.

HELM KEINER EXTREMEN HITZE AUSSETZEN

Die Helme nehmen bei Aussetzung von Temperaturen über 150° F/ 65.5° C Schaden. In dunkelfarbenen Fahrzeugen und Aufbewahrungstaschen kann diese Temperatur an sehr heißen Tagen überschritten werden. Ein durch Hitze beschädigter Helm kann zufällige, beeinträchtigte Bereiche besitzen, in denen die Struktur Blasen aufweist und uneben aussieht. Falls ein Helm beschädigt ist, sollte er zerstört und unverzüglich ersetzt werden.

WICHTIGE INFORMATION

Diese Kopfbedeckung ist so konstruiert, daß die Energie eines Stoßes dadurch absorbiert wird, daß der Helm teilweise zerstört wird oder daran ein Schaden entsteht. Obwohl solcherlei Schäden eventuell nicht sichtbar sind, sollte der Helm zerstört oder ersetzt werden, wenn er bei einem Fall getragen wurde, bei dem es zu einer Verletzung kam. Unglücklicherweise enden einige Unfälle mit

Kopfverletzungen, die von KEINEM Helm verhindert werden können. Je nach Art des Schlages kann es selbst bei niederen Geschwindigkeiten zu gefährlichen Kopfverletzungen oder zum Tod kommen. Fahren Sie immer mit äußerster Vorsicht und lesen Sie dieses Handbuch gewissenhaft und aufmerksam durch.

AUSTAUSCH IHRES HELMS

Besorgen Sie sich einen neuen Helm

- nach einem Sturz
- nach einem harten Schlag oder nachdem er zurückgedrückt wurde
- wenn er stark verkratzt ist
- nach ein paar Jahren der Verwendung
- wenn er nicht mehr paßt

WARNUNG

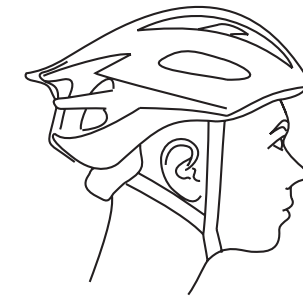
Dieser Helm ist nur für den Gebrauch von Fahrradfahrern, Skateboardern und Rollerskatern konstruiert und bestimmt. Er ist nicht dazu bestimmt, beim Motorsport oder Mopedfahren getragen zu werden und kann dabei keinen ausreichenden Schutz bieten. Es gibt keinen Helm, der seinen Träger vor unvorhersehbaren Gefahren schützen kann. Für maximalen Schutz ist dennoch darauf zu achten, daß der Helm gut paßt und daß alle Halteriemen gut angezogen und verschlossen sind. Nehmen Sie keine Änderungen an den Originalkomponenten des Helmes vor und entfernen Sie keine dieser Komponenten, sofern dies nicht vom Hersteller empfohlen wird. Dieser Helm sollte von Kindern nicht beim Klettern oder der Ausführung einer anderen Aktivität getragen werden, bei der die Gefahr besteht hängen zu bleiben oder am Kopf eingeklemmt zu werden.

BENUTZER HANDBUCH

HELM FÜR FAHRRADFAHRER
SKATEBOARDER UND ROLLERSKATER

WICHTIG!

Lesen Sie dieses Handbuch vor Gebrauch Ihres Helmes bitte aufmerksam durch



TÜV Rheinland Nederland B.V.
P.O. Box 541
7300 AM Apeldoorn
The Netherlands
Notify Body No.0336 Netherland TUV lab

TÜV Rheinland Product Safety GmbH
Am Grauen Stein 51105 Köln
Notified Body 0197 Germany TUV lab

IDIADA Automotive Technology
SA, Lálbornar-Apartado de Correos 20,
E-43710 Santa Oliva (Tarragona) Espana
N.B. No. 0164 Spanish IDIADA lab

Conforms to EN1078



Der von Ihnen gerade erstandene Helm bietet Ihnen sowohl auf der Straße als auch im Gelände Schutz. Damit Sie den Helm richtig verwenden können, sollten Sie sich mit seinen Merkmalen, dem Sitz und der Pflege vertraut machen, indem Sie dieses Handbuch aufmerksam durchlesen, bevor Sie Ihren neuen Helm tragen.

SCHUTZ UND LÜFTUNG

Die Außenschale des Helms kann als eine der leichtesten angesehen werden, wobei sie hervorragende Haltbarkeit und Beständigkeit bietet. Die vielen Lüftungslöcher mit den innenliegenden Luftkanälen leiten die Luft durch den gesamten Helm und über die Stirn, um eine maximale Kühlung zu verschaffen.

SITZ DES POLSTERS

Um einen wirksamen Schutz zu bieten muß der Helm genau passen. Bei richtigem Sitz wird der Helm sich nicht mehr vor und zurück oder von einer Seite auf die andere bewegen, wenn er festgezogen ist. Sollte der Helm mit dem aktuell eingelegten Polster nicht passen, kann dieses einfach herausgenommen und durch ein Polster von anderer Größe ersetzt werden (nicht im Lieferumfang enthalten). Um den richtigen Sitz herauszufinden, sollten Sie die Polster solange austauschen und ausprobieren, bis er am besten an Ihre Kopfform angepaßt ist. (Siehe Abbildung 1)

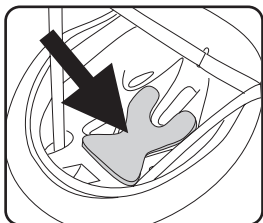


Abbildung 1

BEFESTIGUNGSSYSTEM

Dieser Helm verfügt über eine Schnellverschlussschnalle, die einfach zu bedienen ist und verschlossen und geöffnet werden kann, ohne daß dadurch die Einstellung geändert werden muß.

Die Riemen müssen ordentlich sitzen und gleichmäßig gespannt sein. Setzen Sie den Helm fest auf Ihren Kopf und schließen Sie die Schnalle, (Siehe Abbildung 2).

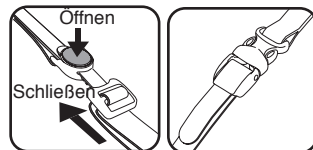


Abbildung 2

Stellen Sie fest, welcher Riemen lose sitzt. Nehmen Sie den Helm ab und ziehen Sie den losen Riemen an. Der Kinnriemen wird gespannt, indem man die Schnalle mit einer Hand festhält und das überstehende Riemenstück durchzieht. (Siehe Abbildung 3)

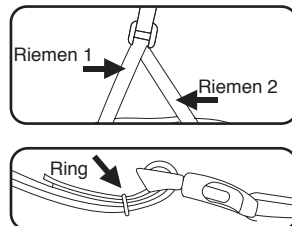


Abbildung 3

Um den hinteren Riemen festzuziehen, müssen Sie an dem überstehenden Teil des hinteren Riemens 2 ziehen. Halten Sie den Helm dabei mit einer Hand fest. Mit der anderen Hand müssen Sie den Riemen unter dem Kinn festhalten. Ziehen Sie sodann an der Vorderseite den Riemen von einer nach der anderen Seite, um die Länge aller vier Riemen auszugleichen. (Siehe Abbildung 3)

Der Helm muß fest und eben auf Ihrem Kopf sitzen (Siehe Abbildung 4). Um das Vorderteil des Helms nach unten zu bringen, so daß Ihre Stirn bedeckt ist, müssen Sie den Kinnriemen anziehen und den hinteren Riemen lösen. Um das Vorderteil anzuheben, müssen Sie den Kinnriemen lösen und den hinteren Riemen anziehen.

Zur Überprüfung der richtigen Spannung müssen Sie den Helm aufsetzen und die Schnalle schließen. Öffnen Sie Ihren Mund. Nun sollten Sie den Riemen so spüren, daß er gegen Ihr Kinn drückt. Versuchen Sie nun den Helm nach vorne und hinten abziehen. Falls sich der Helm dabei abnehmen läßt, sollten Sie die Riemen fester anziehen und die Dicke des Polsters überprüfen.

Der Helm sollte sich nicht zu sehr nach Vorne oder Hinten bewegen. Es darf nicht möglich sein den Helm abzunehmen, ohne die Schnalle zu lösen.

HINWEIS: Überprüfen Sie die Einstellung bitte bei jedem Tragen des Helms.

Richtig:

Falsch:



Abbildung 4